

SWO verliert zu zehnt – 2:6

SANDKRUG/LP – Mächtig unter die Räder kamen die Fußballer von Schwarz-Weiß Oldenburg in der Kreisliga V beim FC Medya. Das Sandkruger Team unter der Regie von Trainer Jürgen Gaden blieb beim 2:6 (2:3) glücklos und musste 77 Minuten lang in Unterzahl agieren.

Früh brachte Tobias Hellmich Medya in Führung. SWO-Torwart Yannic Horn erwies seiner Mannschaft anschließend einen Bärendienst. In der 13. Minute wehrte er einen Schuss außerhalb des Strafraums mit der Hand ab und sah die Rote Karte. Daniel Bruns schnappte sich die Handschuhe. Medya erhöhte anschließend schnell auf 3:0. Plötzlich wachten die Sandkruger auf und kamen durch Alexander Eichhorn und Benjamin Bohrer, der einen Strafraum verwandelte, noch vor dem Seitenwechsel zum Anschlusstreffer. Auch im zweiten Durchgang hatten die Sandkruger zunächst ihre Chancen. Doch spätestens als Rüstum Ersu und Rene Weber mit einem Doppelpack auf 6:2 erhöhten, war die Partie entschieden.

Tore: 1:0 Hellmich (4.), 2:0 Cisse (18.), 3:0 Weber (20.), 3:1 Eichhorn (26.), 3:2 Bohrer (36./FE), 4:2 Ersu (67.), 5:2/6:2 Weber (83./89.).

Besondere Vorkommnisse: SWO-Torwart Horn sieht aufgrund eines Handspiels die Rote Karte (13.).

Hude II startet mit Sieg in Saison

HUDE/LP – Die Zweitvertretung des FC Hude ist mit einem 4:1 (2:1)-Sieg über Aufsteiger KSV Hicretspor II in die Fußball-Kreisligasaison gestartet. Patrick Haar hatte die Huder bereits nach zehn Minuten mit 1:0 in Führung gebracht. Der Ausgleich der Delmenhorster war nur von kurzer Dauer. Thees Haase, Oliver Giehl und Christian Nordbruch drehten die Partie zugunsten der Hausherrn.

FUßBALL		
Kreisliga V		
TuS Eversten - TV Metjendorf		2:1
Bümmmerstede - TuS Wahnbeck		6:1
SV Eintracht Ol. - TuS Lehmden		2:2
FC Medya - SW Oldenburg		6:2
Westerstede - FC Ohmstede	verlegt	
SSV Jeddelloh II - TuS Ofen	verlegt	
Petersfehn - SV Brake II	verlegt	
1. Bümmmerstede	1	6:1 3
2. FC Medya	1	6:2 3
3. TuS Eversten	1	2:1 3
4. Eintracht Oldenburg	1	2:2 1
5. TuS Lehmden	1	2:2 1
6. FSV Westerstede	0	0:0 0
Polizei SV	0	0:0 0
FC Ohmstede	0	0:0 0
TuS Ofen	0	0:0 0
SSV Jeddelloh II	0	0:0 0
SV Brake II	0	0:0 0
Petersfehn	0	0:0 0
13. TV Metjendorf	1	1:2 0
14. SW Oldenburg	1	2:6 0
15. TuS Wahnbeck	1	1:6 0
■ Aufsteiger ■ Relegation ■ Absteiger		
1. Kreisklasse		
Bookholzberg - SC Dünsen		4:3
GW Kleinenkneten - SC Colnrade		0:3
VfL Stenum II - SV Tungeln		5:3
TuS Hasbergen - Delmenh. TB		2:2
Vielstedt - Sf Littell		4:2
TSV Ippener - Harpstedter TB II		4:1
TSV Ganderkesee II - SV Baris II		4:1
KSV Hicretspor II - FC Hude II		1:4
1. TSV Ippener	1	4:1 3
2. TSV Ganderkesee II	1	4:1 3
3. FC Hude II	1	4:1 3
4. SC Colnrade	1	3:0 3
5. VfL Stenum II	1	5:3 3
6. Vielstedt	1	4:2 3
7. Bookholzberg	1	4:3 3
8. Delmenhorster TB	1	2:2 1
9. TuS Hasbergen	1	2:2 1
10. SC Dünsen	1	3:4 0
11. SV Tungeln	1	3:5 0
12. Sf Littell	1	2:4 0
13. SV Baris II	1	1:4 0
14. KSV Hicretspor II	1	1:4 0
15. Harpstedter TB II	1	1:4 0
16. GW Kleinenkneten	1	0:3 0
■ Aufsteiger ■ Absteiger		

1. Kreisklasse zeigt sich in Torlaune

FUßBALL Stenum II trifft gegen Tungeln

Ippener und Ganderkesee siegten 4:1. Beide Teams teilen sich zu nächst den ersten Platz.

VON LARS PUCHLER

LANDKREIS – Viele Tore bekamen die Zuschauer der Begegnungen der 1. Fußball-Kreisliga zu sehen.

GW Kleinenkneten - SC Colnrade 0:3 (0:1). Sehr zufrieden zeigte sich Colnrades Trainer Stefan Rohde mit dem Saisonauftakt: „Meine Spieler haben eine konzentrierte Leistung auf dem Feld gezeigt.“ Mit dem Führungstreffer war das Eis bei den Colnratern gebrochen, die nur kurz vor der Pause um ihren Vorsprung bangen mussten. Spätestens mit dem zweiten Treffer war die Partie entschieden.

Tore: 0:1 André Sommerfeld (25.), 0:2 Kirchhoff (61./FE), 0:3 Stefan Sommerfeld (79.).

Bookholzberger TB - SC Dünsen 4:3 (1:1). Ein starker Schlusspurt hat den Gästen nicht gereicht, um einen Punkt aus Bookholzberg zu entführen. Dünsens Trainer Manfred Kossmann plagten schon vor dem Anpfiff große Personalsorgen. Mit einer komplett umgestalteten Abwehrreihe und Sturmreihe hatten die Gäste vor allem zu Beginn der Partie mehr mit sich als mit dem Gegner zu kämpfen. Tobias Isermann nutzte das Durcheinander zur Führung, die Killian Radolla noch vor dem Seitenwechsel negieren konnte. Als sich Dünsens Timur Rademacher

wegen Schiedsrichterbeleidigung die gelb-rote Karte abholte, zog das Heimteam vor entscheidend auf 4:1 davon. Der SCD wachte erst in der Schlussphase wieder auf. Nach zwei Handspielen traf Radolla jeweils vom Punkt – für einen Punktge-



Auch in der Luft nicht zu bezwingen: die Fußballer des SC Colnrade (dunkle Trikots) im Duell mit GWK. BILD: OLAF BLUME

gleich fünfmal – 53 mal netzten die Teams ein

winn jedoch zu spät. „Wir haben unnötige Tore kassiert und haben uns in der Schlussphase erst wieder gefangen. Wenn das Spiel nur ein paar Minuten länger gewesen wäre, hätten wir einen Punkt mitnehmen können“, ärgert sich Kossmann.

Tore: 1:0 Isermann (28.), 1:1 Radolla (43.), 2:1 Ibrahim (63./FE), 3:1 Ibrahim (68.), 4:1 Meyer (75.), 4:2 Radolla (85./HE), 4:3 Radolla (90./HE).

besondere Vorkommnisse: gelb-rote Karte für Rademacher (Dünsen) wegen Schiedsrichterbeleidigung

VfL Stenum II - SV Tungeln 5:3 (3:3). Acht Treffer konnten die Zuschauer in Stenum bestaunen. Während das Spiel in der ersten Hälfte einem offenen Schlagabtausch gleich, zahlten beide Mannschaften in Durchgang zwei der Hitze Tribut. Der Treffer zum 4:3 durch Marian Goldscheck (71.) ließ die Tungelner Hoffnungen auf einen Punkt platzen. Wenigen Minuten später machte Kevin Niegel den Deckel drauf.

Tore: 1:0 Eggeling (4.), 2:0 Hampe (7.), 2:1 Tönjes (23./ET), 2:2 Brandes (31.), 3:2 Hampe (43.), 3:3 Kromm (44.), 4:3 Goldscheck (71.), 5:3 Niegel (78.).

TuS Hasbergen - Delmenhorster TB 2:2 (1:0). Rückkehrer Christian Stark sorgte bei seinem Trainer Andre Haake für gute Laune. In fünf Minuten nach der Pause gleich der Angreifer, der vom SV Atlas zu-

rück zum DTB wechselte, zweimal aus und bescherte seinem Team dadurch einen Punkt im Duell mit dem Nachbarn aus Hasbergen.

Tore: 1:0 Ulbrich (42.), 1:1 Stark (67.), 2:1 Termin (71.), 2:2 Stark (72.).

TuS Vielstedt - Sf Littell 4:2 (2:0). Chancenlos waren die Sportfreunde in Vielstedt. Während Vielstedt über 80 Minuten tolle Spielzüge und viel Tempo zeigte, kam Littell erst ins Spiel als die Gastgeber bereits mit 4:0 führten und einen Gang zurückgeschaltet hatten. Christian Hoffmann und Claas Spille sorgten für die Ehrentreffer der Gäste.

Tore: 1:0 Albrecht (32.), 2:0 Thiele (61.), 3:0/4:0 Schan (65./73.), 4:1 Hoffmann (85.), 4:2 Spille (88.).

TSV Ippener - Harpstedter TB II 4:1 (2:0). Deutlicher Sieger im Samtgemeinde-Derby war der TSV Ippener. Bereits in der Anfangsphase brachte Spielertrainer Andreas Lorer den Aufstiegsanwärter auf die Siegerstraße. Fabian Engels Anschlussstreffer in der Schlussphase sollte für Aufsteiger Harpstedt nur Ergebniskosmetik bleiben.

Tore: 1:0 Lorer (10.), 2:0 Brockmann (44.), 3:0 Lorer (58.), 3:1 Engeln (71.), 4:1 Bullmann (81.).

TSV Ganderkesee II - SV Baris II 4:1 (1:1). Start nach Maß für den TSV. Eine starke Leistung zu Beginn der zweiten Hälfte wurde am Ende mit drei Punkten belohnt.

Tore: 0:1 Aziri (6.), 1:1 Schrank (12.), 2:1 Jentsch (53.), 3:1 Butschek (59.), 4:1 Beran (88.).

Christian Kläner führt deutsche Auswahl an

FAUSTBALL Brettorfer steht als Kapitän im Aufgebot für die Europameisterschaft

DRESDEN/BRETTORF/SSP – Christian Kläner wird die Deutsche Faustballnationalmannschaft der Männer bei ihrer Europameisterschaft Ende August als Kapitän aufs Feld führen. Zum Abschluss des viertägigen Lehrgangs in Dresden berief Bundestrainer Olaf Neuenfeld den 30-Jährigen in den zehnköpfigen Kader für die EM im schweizerischen Olten. Während Kläner erneut um einen großen Titel spielt, müssen nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Tim Albrecht auch Tobias Klä-

ner und Mats Albrecht ihren EM-Traum begraben. Zeitgleich zur in Dresden stattfindenden Weltmeisterschaft der Frauen, nutzte Bundestrainer Neuenfeld die Rahmenbedingungen, um seinem Team den letzten Schliff zu verpassen. Im besonderen Fokus des Lehrgangs standen dabei teambildende Maßnahmen und das Zusammenspiel. So zählten zu den verschiedenen Übungseinheiten auch einige Trainingsspiele. Als Höhepunkt fand ein

Länderspiel gegen die italienische Nationalmannschaft statt. Während Christian Kläner geschont wurde, erhielten Tobias Kläner und Mats Albrecht beim deutlichen 4:0-Erfolg in den Sätzen drei und vier Einsatzzeiten. Albrecht, der sein erstes Länderspiel für die A-Nationalmannschaft bestritt, und auch Tobias Kläner zeigten zwar eine ansprechende Leistung, der Bundestrainer entschied sich aber dafür, auf beide bei den Titelkämpfen zu verzichten. Für die Europameister-

schaft vom 29. bis 31. August stehen im deutschen Kader: die Angreifer Patrick Thomas, Nick Trinemeier (beide TSV Pfungstadt), Lukas Schubert (VfK Berlin), Oliver Bauer (TV Schweinfurt-Oberndorf), die Zuspäler Sebastian Thomas (TSV Pfungstadt) und Fabian Sagstetter (TV Schweinfurt-Oberndorf) sowie die Abwehrspieler Christian Kläner (TV Brettorf), Aijth Fernando (TSV Pfungstadt), Niklas Erhardt (TV Stammheim) und Olaf Machellett (TSV Hagen 1860).



Führt das Nationalteam an: Christian Kläner BILD: OLAF BLUME

Annika Lohses goldener Faustball-Traum wird wahr

WELTMEISTERSCHAFT Deutsches Team gewinnt WM-Gold – 3:1-Erfolg über Österreich

VON SÖNKE SPILLE

AHLHORN/DRESDEN – Als die Ahlhornerin Annika Lohse am Sonnabend um 19 Uhr den Weltmeisterschaftspokal in den Dresdener Himmel reckte, kannte der Jubel keine Grenzen mehr. In einem Endspiel gegen Österreich, das keinen Verlierer verdient hätte, nutzte die Deutsche Mannschaft ihren Heimvorteil und sicherte sich mit 3:1 (10:12, 15:14, 11:7, 15:13) den ersten WM-Titel nach acht Jahren. Dabei war Österreich in Führung gegangen.

Von Beginn an bekamen die rund 2900 Zuschauer im Dresdener Ostraspark ein Duell auf Augenhöhe geboten. Spektakuläre Ballwechsel rissen die Zuschauer mehrfach von ihren Sitzen. Auch wenn Bundestrainerin Silke Eber im Vergleich zum Halbfinale gegen die Schweiz zwei Um-



Ziel erreicht: Annika Lohse vom Ahlhorner SV kehrt mit der Goldmedaille von der Weltmeisterschaft zurück. BILD: SÖNKE SPILLE

stellungen in Angriff und Zuspäler vorgenommen hatte, hielt sie an ihrer Abwehrreihe mit Theresa Schröder und Annika Bösch fest. Somit blieb Annika Lohse nur die Rolle

der Motivatorin an der Seitenlinie. Am Ende des ersten Durchgangs war es ein Leinenfehler von Deutschlands Angreiferin Sonja Pfrommer, der die Satzführung für Öster-

reich besiegelte (14:12).

Noch knapper ging es im zweiten Satz zu. Österreich wehrte fünf Satzballen ab, ehe dem Gastgeber mit 15:14 der Satzausgleich gelang. Euphorisiert legte das deutsche Team gleich nach. Während sich die Fehler im österreichischen Spiel häuften, präsentierte sich der deutsche Angriff mit variantenreichen Schlägen. Grundstein hierfür war eine schnelle deutsche Führung. Nach einer 5:0-Führung brachte auch die österreichische Auszeit das Team nicht aus dem Rhythmus. Mit 11:7 ging Deutschland in Führung.

Der vierte Satz begann ausgeglichen. Erst nach einem 4:4 setzte sich Deutschland etwas ab. Österreich wechselte in der Abwehr und im Zuspäler aus, gleich aus und hatte sogar einen Satzball. Doch diesen wehrte die Deutsche Mann-

schaft sensationell ab und erkämpfte sich den ersten Matchball. Zweimal konnte Österreich die Matchbälle noch abwehren, beim dritten fand Sonja Pfrommer eine Lücke in der gegnerischen Abwehr und punktete zur 15:13-Entscheidung.

„Ich bin völlig sprachlos über die Leistung der beiden Teams“, zeigte sich DFBL-Präsident und Ahlhorns Faustball-Abteilungsleiter Ulli Meiners beeindruckt. Seine Vereinspielerin Lohse fand sich mehrere Minuten später in den Armen ihrer Mitspieler- und Namensvetterin Annika Bösch wieder und konnte auch die ein oder andere Träne nicht verbergen.

Unterdessen sicherten sich die Brasilianerinnen im Spiel um Platz drei gegen die Schweiz mit einem klaren 3:0 (11:4, 11:8, 11:5)-Erfolg die Bronzemedaille.